

Pressemitteilung KT 01/2017 am 17. Juli 2017

Neue Leitung für die 6. Deutschen Kulturtag der Gehörlosen

Mit großer Freude teilt der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. mit, dass die **6. Deutschen Kulturtag der Gehörlosen** unter dem Motto "**Unsere Kultur mit Gebärdensprache: inklusiv und gleichwertig**" vom 17.05.2018 bis 19.05.2018 in der Metropolis Halle des Filmparks Potsdam-Babelsberg in der Nähe von Berlin stattfinden werden.

Die Deutschen Kulturtag der Gehörlosen verfolgen seit 1993 das Ziel, Sprache, Kultur und Kunst der Gehörlosengemeinschaft zu zeigen, zu fördern, zu stärken und traditionsgerecht weiterzugeben. Sie bilden die Möglichkeit soziale Kontakte aufzubauen, zu stärken und sich in der Peer-Group auszutauschen. Gleichzeitig unterstützen sie im Sinne des Empowerments persönliche Stärken und Fähigkeiten.

Nach Hamburg, Dresden, München, Köln und Erfurt werden gehörlose Künstler_innen und Referent_innen ihre Bandbreite der Gehörlosengemeinschaft und ihre Botschaften an Gesellschaft und Politik nun auch im Nordosten Deutschlands kundtun. Diese Kulturtag sollen getreu dem Motto „Unsere Kultur mit Gebärdensprache: inklusiv und gleichwertig“ die Gleichstellung in der Gesellschaft aufzeigen. Durch die Anerkennung der Gebärdensprache im Jahre 2002 und die verbesserte Öffentlichkeitsarbeit, wurde ein Weg in die inklusive Gesellschaft geebnet. Um eine erfolgreiche Umsetzung zu gewährleisten, muss die Kultur und Gemeinschaft weiterhin gestärkt und gefördert werden. Erst dann können alle Bedürfnisse und Ziele eingehalten wie erreicht werden.

Eine Besonderheit der kommenden Veranstaltung wird das **25-jährige Jubiläum** der Deutschen Kulturtag der Gehörlosen sein, das gebührend gefeiert werden soll.

Organisiert werden die „6. Deutschen Kulturtag der Gehörlosen“ neben der 1. Vizepräsidentin Marietta Schumacher als Verantwortliche und Ansprechpartnerin der Kulturtag, durch die Projektleitung. Diese steht seit dem 01.07.2017 unter der Leitung von Ludwig Herb und Vera Koplin.

Ludwig Herb ist bereits seit 01/2015 Referent für Sozialpolitik und Selbsthilfe im Bundeskompetenzzentrum des Deutschen Gehörlosen-Bundes. Seine wöchentliche Arbeitszeit wird hier von 30 auf 15 Arbeitsstunden reduziert. Im Rahmen der Projektleitung der „6. Deutschen Kulturtag der Gehörlosen“ wird er wöchentlich mit 25 Arbeitsstunden zur Verfügung stehen.

Vera Koplin ist Studentin der Rehabilitationswissenschaften Schwerpunkt Gebärdensprach- und Audiopädagogik an der Humboldt-Universität zu Berlin und steht Ludwig Herb mit ihren Erfahrungen aus unterschiedlichen Veranstaltungen in dem Bereich der Organisation zur Seite. Auch sie hat im Rahmen der Projektleitung als Koordinationsfachkraft eine wöchentliche Arbeitszeit von 25 Stunden. Das Präsidium hat sich nach der Stellenausschreibung und dem Bewerbungsverfahren für Vera Koplin entschieden.

Unterstützt wird das Leitungsteam durch das Organisationsteam, bestehend aus 25 Mitgliedern, das sich in 12 Gruppen den unterschiedlichen Veranstaltungsbereichen widmet. Ein erstes Vorbereitungs- und Kennenlernetreffen fand bereits vom 28.05.2017 bis 30.05.2017 statt.

Alle weiteren Informationen zur Veranstaltung, den Tickets und dem Veranstaltungsprogramm finden Sie unter: www.gehoerlosen-kulturtage.de

Interessenten für die Ausstellung wenden sich bitte an Ludwig Herb als auch Vera Koplin unter den unten genannten Kontaktdaten. Interessenten für das Sponsoring kontaktieren bitte Lisa Leonhardt unter der ebenfalls unten genannten Kontaktdaten.

Kontakt Daten von Vera Koplin, Ludwig Herb und Lisa Leonhardt:

herb@gehoerlosen-kulturtage.de

koplin@gehoerlosen-kulturtage.de

sponsoring@gehoerlosen-kulturtage.de